

Pacific Potash beginnt mit der Bohrung eines 2. Kalibohrlochs auf dem zu 100% unternehmenseigenen Konzessionsgebiet u. meldet ein Betriebs-Update

17.11.2011 | [IRW-Press](#)

Pacific Potash beginnt mit der Bohrung eines zweiten Kalibohrlochs auf dem zu 100% unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Provost und meldet ein Betriebs-Update

17. November 2011 - Pacific Potash Corp. (TSX-V: PP; FSE: P9P) (das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass die Bohrungen beim Bohrloch 10-29-38-1W4M auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Kalikonzessionsgebiet Provost begonnen haben. Dieses Bohrloch, zehn Kilometer nördlich des vor kurzem abgeschlossenen Standortes 11-29-37-1W4M gelegen, ist das zweite, das auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiet abgeschlossen wird. Das Kalikonzessionsgebiet Provost liegt unmittelbar westlich der Grenze zwischen Alberta und Saskatchewan, in der Nähe der Gemeinde Provost (Alberta).

Das zweite Bohrloch liegt etwa drei Kilometer nordöstlich des historischen PVR Provost 4-18-38-1W4, wo im Jahr 1994 ursprünglich nach Öl und Gas gesucht wurde. Anhand der historischen Gammastrahlenaufzeichnungen in der Tiefe dieses Bohrlochs wird interpretiert, dass dieses zwei bedeutsame Kaliabschnitte innerhalb der oberen Meter des Patience Lake Member der Prairie Evaporite Formation ("PEF") enthält. Der obere, der in einer Tiefe von etwa 1.310 Metern beginnt, enthält einen Spitzenwert von 375 API (ca. 25 % K₂O*) innerhalb eines Abschnitts von 2,25 Metern. Eine zweite Zone liegt etwa einen Meter unterhalb der ersten und weist einen Spitzenwert von 225 API (ca. 15 % K₂O*) innerhalb eines Abschnitts von 1,75 Metern auf.

Das erste Bohrloch wurde auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Konzessionsgebiet Provost bis in eine Tiefe von etwa 1.460 Metern gebohrt und aufgezeichnet. Dieses Bohrloch befand sich etwa 1,5 Kilometer nördlich des historischen Bohrlochs Sage et al., bei dem historische Aufzeichnungen darauf hinweisen, dass Kali in einer Tiefe von etwa 1.338 Metern, in der Nähe der Spitze der PEF, enthalten ist. Geophysikalische Aufzeichnungen aus der Tiefe des ersten Bohrlochs stimmen mit den historischen Ergebnissen auf diesem Konzessionsgebiet überein. Die größte kalihaltige Zone wurde in einer Tiefe von etwa 1.327,3 bis 1.330,8 Metern gefunden und liegt Interpretationen zufolge im oberen Teil des Patience Lake Member der PEF.

Nach dem Abschluss des zweiten Bohrlochs werden sämtliche Kerne von beiden Bohrlöchern aufgezeichnet, geteilt und zur Analyse an den Saskatchewan Research Council gesendet. Die geochemischen Ergebnisse werden veröffentlicht, sobald sie beim Unternehmen eintreffen.

* Warnhinweis: Die angegebenen Werte sind Spitzenwerte und nicht zwangsläufig repräsentativ für den gemeldeten Abschnitt. Die Anwendung von Gammastrahlenaufzeichnungen zur Identifizierung von Kalischichten stellt zwar ein wichtiges Explorationswerkzeug dar, hängt jedoch von zahlreichen Variablen ab (Hintergrundstrahlenwerte, Kalibrierungsfehler, Größe von einzelnen Flözen usw.) und ist keine absolute Messung von Gehalt und Mächtigkeit. Die geschätzten K₂O-Werte basieren auf Schlumbergers (1974) Näherung von 15 API = 1 % K₂O für kalihaltige Schichten. Solange diese Abschnitte nicht durch chemische Analysen bestätigt werden, sollten sie nicht als absolute Messung von Gehalten und Mächtigkeiten angesehen werden.

Jody Dahrouge, P.Geol., Senior Vice-President of Exploration des Unternehmens und eine "qualifizierte Person" gemäß NI 43-101, hat die Erstellung der technischen Informationen in dieser Pressemitteilung genehmigt.

Wir halten uns an die Safe-Harbor-Bestimmungen.

Im Namen des Board of Directors

Pacific Potash Corporation
Steven Khan, MBA, CFA

Director & CEO
604-629-7083

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite unter www.pacificpotash.com oder kontaktieren Sie die Investor Relations-Abteilung:

Richard Tremblay
Pacific Potash Corporation
Tel: +1-604-629-7095
E-Mail: rtremblay@pacificpotash.com

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Informationen

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ und „zukunftsgerichtete Aussagen“ gemäß den anwendbaren Wertpapiergesetzen. Diese Informationen und Aussagen beziehen sich auf zukünftige Aktivitäten, Ereignisse, Pläne, Entwicklungen und Prognosen. Sämtliche Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen. Solche zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen können häufig durch Termini wie „könnte“, „wird“, „sollte“, „prognostiziert“, „plant“, „erwartet“, „glaubt“, „schätzt“, „beabsichtigt“ und ähnliche Terminologie identifiziert werden und spiegeln die Annahmen, Schätzungen, Meinungen und Analysen des Managements von Pacific Potash in Anbetracht seiner Erfahrung, der aktuellen Bedingungen, der Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die als vernünftig und relevant erachtet werden, wider. Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Pacific Potash erheblich von jenen unterscheiden, die explizit oder implizit in zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, weshalb diese nicht als verlässlich angesehen werden sollten.

Die Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse unterscheiden, beinhalten, jedoch nicht darauf beschränkt, die Verfügbarkeit von Finanzierungen; Fluktuationen der Rohstoffpreise; Änderungen und die Konformität mit den geltenden Gesetzen und Bestimmungen, einschließlich Umweltgesetze und des Erhalts von erforderlichen Genehmigungen; politische, wirtschaftliche und andere Risiken; sowie andere Risiken und Ungewissheiten, die in unserer jährlichen und vierteljährlichen Management's Discussion and Analysis sowie in anderen Veröffentlichungen mit den kanadischen Wertpapierbehörden (verfügbar unter www.sedar.com) detaillierter beschrieben werden. Pacific Potash ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren – es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/17838--Pacific-Potash-beginnt-mit-der-Bohrung-eines-2.-Kalibohrlochs-auf-dem-zu-100Prozent-unternehmenseigenen-Kon>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).
